

Zinkoxid zur Wundheilung

Die hautschützende Wirkung von Zinkoxid ist seit langem bekannt und bewährt. Zinkoxid-Präparate sind gegen nässende, gerötete Hautentzündungen wirksam, weil sie desinfizierend (antiseptisch) wirken und die Wundheilung fördern.

Der bewährte Wirkstoff Zinkoxid:

- Antiseptisch (desinfizierend)
- Fördert die Wundheilung
- Nimmt Feuchtigkeit auf



ZinCream Medinova® Cremepaste

- Haftet gut, auch auf feuchter Haut
- Ist einfach zu verstreichen
- Nimmt viel Flüssigkeit auf
- Ist leicht mit Wasser abwaschbar (ohne Seife, ohne Öl)

ZinCream Medinova® ist in Apotheken und Drogerien in der Schweiz erhältlich.



Dies ist ein zugelassenes Arzneimittel.
Lesen Sie die Packungsbeilage.



ZIN05720205 Medinova AG

ZinCream Medinova®



Wunde Haut & Windelentzündung Ursachen und Tipps

Warum bekommen Babys Windelentzündung?

Babyhaut ist viel dünner, feiner und dadurch empfindlicher als die Haut von Erwachsenen. Da nur wenig Luft an die Haut unter der Windel gelangt, kommt es zu einem Wärme- und Feuchtigkeitstau. Die Urin- und Stuhlreste in der Windel können die Haut zusätzlich reizen, vor allem bei längerem Kontakt. Da Wegwerfwindel meist chlorebleicht sind und Kunststoffe enthalten können, kommt es zu einer zusätzlichen Hautreizung und teils auch zu Allergien. Auch die Reibung der Windel an immer den gleichen Hautstellen, kann Rötungen und Entzündungen nach sich ziehen.



Tipps zur Vorbeugung, Behandlung und Pflege eines wunden Baby-Po's

- Häufig Windeln wechseln. (Neugeborene 5 – 10 Mal täglich)
- Keine Feuchttücher verwenden. Nur behutsam mit lauwarmem Wasser reinigen.
- Die Haut muss atmen können. Den Baby-Po nicht zu fest einpacken oder Stoffwindeln verwenden. Wenn die Temperaturen es erlauben, das Baby auch mal eine Weile ohne Windeln lassen.
- Keine fettigen Pasten verwenden. Fettpasten verschließen die Haut und weichen sie auf, dadurch wird sie noch verletzlicher.
- Keine Produkte mit möglichen Reizstoffen verwenden. Parfüms oder Wollfett können Allergien auslösen.
- Bevor die neue Windel angezogen wird, den Po gut trocknen lassen (ev. aus sicherer Entfernung lauwarm, nicht heiss! trockenföhnen).



Auch bei sorgsamster Pflege kann eine Windeldermatitis manchmal nicht verhindert werden. Gelegentlich wird die Ursache auch bei der Ernährung der stillenden Mutter gesucht. Dies ist jedoch eine veraltete Lehre, da Zitrusfrüchte oder Kohlensäurehaltige Getränke nicht, wie oft behauptet, in die Muttermilch übergehen.

Wichtig: Wenn der Baby-Po doch mal rot ist, möglichst frühzeitig reagieren. Entzündete Babyhaut ist empfindlich für Bakterien und Pilze, weshalb diese rasch mit einer heilenden Cremepaste mit Zinkoxid behandelt werden sollte.

ZinCream Medinova® Cremepaste – Gehört in jede Haus- und Reiseapotheke



Windeldermatitis



Kleinere Hautschäden
(rissige Hautstellen, Kratzwunden, Schürfwunden und Schnittwunden)



Feuchte Hautfalten



Hautwulf, verursacht durch Reibung.



Hautmazeration,
verursacht durch starkes Schwitzen



Unterstützend oder zur Nachbehandlung bei
(durch Pilze oder Bakterien befallene) Windeldermatitis oder Intertrigo

Creme, Paste oder Salbe?

Zinkoxid Produkte gibt es als Creme, Paste oder Salbe. Der Unterschied liegt in dem Mischverhältnis von Zinkoxid mit Wasser und Öl. Bei nässenden Hauterkrankungen wie Windeldermatitis empfiehlt sich ein hydrophiles (wasserliebendes) Produkt, da dieses auf feuchter Haut gut haftet und viel Flüssigkeit (wie Urin oder Wundsekret) aufsaugen kann sowie später mit Wasser leicht abgespült werden kann.

Darum ZinCream Medinova® Cremepaste

Die hydrophile Cremepaste ZinCream Medinova® lässt sich auf irritierter, nässender Haut leicht verteilen und ist mit Wasser abwaschbar, ohne die Haut zu reizen. ZinCream Medinova® kann viel Flüssigkeit aufnehmen, damit sie schneller heilen kann.